

Abitur 2010 Mathematik GK Infinitesimalrechnung I

Gegeben ist für $k \in \mathbb{R}^+$ die Schar von Funktionen $f_k : x \mapsto 1 - \frac{2k}{e^x + k}$ mit dem maximalen Definitionsbereich D_k . Der Graph von f_k wird mit G_k bezeichnet.

Teilaufgabe 1a (5 BE)

Geben Sie den Definitionsbereich D_k an. Bestimmen Sie das Verhalten von f_k für $x \rightarrow -\infty$ und für $x \rightarrow +\infty$ und geben Sie die Gleichungen der Asymptoten von G_k an.

Teilaufgabe 1b (4 BE)

Untersuchen Sie das Monotonieverhalten von G_k .

$$[\text{zur Kontrolle: } f'_k(x) = \frac{2k e^x}{(e^x + k)^2}]$$

Teilaufgabe 1c (4 BE)

Zeigen Sie, dass G_k die x -Achse nur im Punkt $S_k(\ln k|0)$ schneidet. Die Tangente an G_k im Punkt S_k wird mit t_k bezeichnet. Begründen Sie, dass alle Tangenten t_k parallel zueinander sind.

Teilaufgabe 1d (4 BE)

Zeigen Sie, dass sich die Graphen G_1 und G_8 nicht schneiden.

Teilaufgabe 1e (6 BE)

Berechnen Sie $f_1(-1)$, $f_1(1)$, $f_8(3)$. Zeichnen Sie die Graphen G_1 und G_8 , deren Asymptoten sowie die Tangenten t_1 und t_8 unter Berücksichtigung der bisherigen Ergebnisse in ein Koordinatensystem ein.

Teilaufgabe 1f (3 BE)

Begründen Sie, dass durch jeden Punkt der x -Achse ein Graph G_k verläuft.

Teilaufgabe 1g (5 BE)

Zeigen Sie, dass die Funktion $F_k : x \mapsto 2 \cdot \ln(e^x + k) - x$ mit $x \in D_k$ eine Stammfunktion von f_k ist.

Teilaufgabe 1h (5 BE)

G_8 und die Koordinatenachsen begrenzen im IV. Quadranten ein Flächenstück. Berechnen Sie dessen Inhalt.

Teilaufgabe 2 (4 BE)

Lässt man für den Parameter k auch negative Werte zu, so unterscheiden sich die Graphen G_k mit $k \in \mathbb{R}^-$ von den Graphen G_k mit $k \in \mathbb{R}^+$. Geben Sie zwei grundsätzliche Unterschiede an und begründen Sie jeweils Ihre Antwort.

Lösung

Teilaufgabe 1a (5 BE)

Gegeben ist für $k \in \mathbb{R}^+$ die Schar von Funktionen $f_k : x \mapsto 1 - \frac{2k}{e^x + k}$ mit dem maximalen Definitionsbereich D_k . Der Graph von f_k wird mit G_k bezeichnet.

Geben Sie den Definitionsbereich D_k an. Bestimmen Sie das Verhalten von f_k für $x \rightarrow -\infty$ und für $x \rightarrow +\infty$ und geben Sie die Gleichungen der Asymptoten von G_k an.

Lösung zu Teilaufgabe 1a

Definitionsbereich bestimmen

$$f_k(x) = 1 - \frac{2k}{e^x + k}, \quad k \in \mathbb{R}^+$$

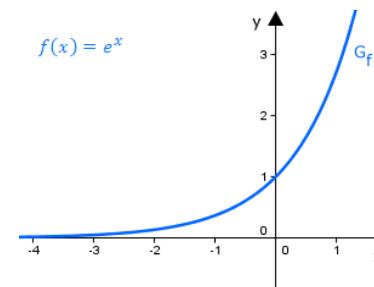
Nullstellen des Nenners bestimmen:

$$e^x + k = 0$$

$$\underbrace{e^x}_{>0} = \underbrace{-k}_{<0}$$

Erläuterung: Wertemenge der Exponentialfunktion

Die Exponentialfunktion e^x ist auf ganz \mathbb{R} stets positiv.



Da $k \in \mathbb{R}^+$ eine positive Zahl ist, ist $-k$ eine negative Zahl. Somit hat die Gleichung $e^x = -k$ keine Lösung.

Der Nenner von $f_k(x)$ hat keine Nullstellen

\Rightarrow Nenner hat keine Nullstellen

$\Rightarrow D_k = \mathbb{R}$

Verhalten der Funktion an den Rändern des Definitionsbereichs

Grenzwert gegen $-\infty$:

$$\lim_{x \rightarrow -\infty} f_k(x) = \lim_{x \rightarrow -\infty} 1 - \frac{2k}{\underbrace{e^x}_{\rightarrow 0} + k} = 1 - \frac{2k}{k} = 1 - 2 = -1$$

Grenzwert gegen $+\infty$:

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} f_k(x) = \lim_{x \rightarrow +\infty} 1 - \frac{2k}{\underbrace{e^x + k}_{\rightarrow +\infty}} = 1 - 0 = 1$$

Asymptoten bestimmen

Asymptoten:

Erläuterung: *Asymptoten*

Aus den zuvor berechneten Grenzwerten, folgt:

 $y = -1$ ist waagerechte Asymptote, da $\lim_{x \rightarrow -\infty} f(x) = -1$ $y = 1$ ist waagerechte Asymptote, da $\lim_{x \rightarrow +\infty} f(x) = 1$ $y = -1$ und $y = 1$ (waagerechte Asymptoten)**Teilaufgabe 1b** (4 BE)Untersuchen Sie das Monotonieverhalten von G_k .[zur Kontrolle: $f'_k(x) = \frac{2k e^x}{(e^x + k)^2}$]Lösung zu Teilaufgabe 1b**Monotonieverhalten einer Funktion**

$$f_k(x) = 1 - \frac{2k}{e^x + k}, \quad k \in \mathbb{R}^+$$

Erste Ableitung bilden:

$$f'(x) = \left(1 - \frac{2k}{e^x + k}\right)'$$

Erläuterung: *Ableitung einer Summe*

$$f(x) = u(x) \pm v(x) \Rightarrow f'(x) = u'(x) \pm v'(x)$$

Hier ist $u(x) = 1$ und $v(x) = \frac{2k}{e^x + k}$.Dann ist $u'(x) = 0$ und $v'(x) = \left(\frac{2k}{e^x + k}\right)'$

$$= 0 - \left(\frac{2k}{e^x + k}\right)'$$

Erläuterung: *Quotientenregel der Differenzialrechnung*

Quotientenregel:

$$f(x) = \frac{u(x)}{v(x)} \Rightarrow f'(x) = \frac{u'(x) \cdot v(x) - u(x) \cdot v'(x)}{[v(x)]^2}$$

Hier ist $u(x) = 2k$ und $v(x) = e^x + k$.Dann ist $u'(x) = 0$ und $v'(x) = e^x$ Erinnerung: die Ableitung der Exponentialfunktion e^x ist gleich der Funktion selbst.

$$= -\frac{0 \cdot (e^x + k) - 2k \cdot e^x}{(e^x + k)^2}$$
$$= \frac{2k e^x}{(e^x + k)^2}$$

Vorzeichen der ersten Ableitung bestimmen:

$$\text{Ansatz: } f'(x) > 0 \iff \frac{2k e^x}{(e^x + k)^2} > 0$$

Erläuterung: *Vorzeichen eines Bruches, Wertemenge der Exponentialfunktion*

Die erste Ableitung ist ein Bruch.

Ein Bruch ist positiv wenn Zähler und Nenner entweder beide positiv oder beide negativ sind (z.B. $\frac{3}{5} > 0$ oder $\frac{-3}{-5} > 0$).

Ein Bruch ist negativ wenn Zähler und Nenner verschiedenes Vorzeichen haben (z.B. $\frac{-3}{5} < 0$ oder $\frac{3}{-5} < 0$).

In diesem Fall ist:

der Zähler $2k e^x$ positiv für alle $x \in \mathbb{R}$ da $k \in \mathbb{R}^+$ eine positive Zahl ist und die Exponentialfunktion $e^x > 0$ stets positiv ist;

der Nenner $(e^x + k)^2$ positiv für alle $x \in \mathbb{R}$ da er eine "quadratische" Funktion ist;

Die erste Ableitung ist somit positiv für alle $x \in \mathbb{R}$

$$2 \underbrace{k}_{>0} \underbrace{e^x}_{>0} > 0 \text{ für } x \in \mathbb{R} \quad \Rightarrow \quad \text{positives Vorzeichen des Zählers}$$

$$(e^x + k)^2 > 0 \text{ für } x \in D_k \quad \Rightarrow \quad \text{positives Vorzeichen des Nenners}$$

$$\Rightarrow f'(x) > 0 \text{ für } x \in D_k \quad \Rightarrow \quad \text{Ableitung für alle } x \text{ positiv.}$$

Erläuterung: *Monotonieverhalten einer Funktion*

Für stetige Funktionen besteht eine Beziehung zwischen Monotonie und Ableitung, da die Ableitung die Steigung der Funktion angibt.

Es gilt:

$f'(x) > 0$: Die Funktion steigt in diesem Bereich streng monoton.

$f'(x) < 0$: Die Funktion fällt in diesem Bereich streng monoton.

Da $f'(x) > 0$ für alle $x \in D_k$, gilt:

$\Rightarrow G_k$ ist streng monoton steigend auf ganz D_k .

Teilaufgabe 1c (4 BE)

Zeigen Sie, dass G_k die x -Achse nur im Punkt $S_k(\ln k|0)$ schneidet.

Die Tangente an G_k im Punkt S_k wird mit t_k bezeichnet. Begründen Sie, dass alle Tangenten t_k parallel zueinander sind.

Lösung zu Teilaufgabe 1c

Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen

$$f_k(x) = 1 - \frac{2k}{e^x + k}, \quad k \in \mathbb{R}^+$$

Schnittpunkt mit der x -Achse:

Erläuterung: *Nullstellen*

Der Ansatz um die Nullstellen (die Schnittpunkte einer Funktion mit der x -Achse) zu bestimmen, lautet stets:

$$f(x) = 0$$

Die Gleichung muss anschließend nach x aufgelöst werden.

$$f_k(x) = 0 \iff 1 - \frac{2k}{e^x + k} = 0$$

$$1 = \frac{2k}{e^x + k} \quad | \cdot (e^x + k)$$

$$e^x + k = 2k \quad | - k$$

$$e^x = k \quad | \text{logarithmieren}$$

$$\ln e^x = \ln k$$

Erläuterung: *Logarithmieren*

Der Logarithmus wird auf beiden Seiten der Gleichung $e^x = k$ angewendet.

$$\ln e^x = \ln k$$

Da der Logarithmus die Umkehrfunktion der Exponentialfunktion ist, gilt:

$$\ln e^{f(x)} = f(x) \quad \text{für beliebige Funktion } f(x)$$

Somit vereinfacht sich die Gleichung zu:

$$x = \ln k$$

Erinnerung: Der Logarithmus ist nur für positive Zahlen definiert!
(in diesem Fall ist $k > 0$, in allen anderen Fällen muss man ggfs. die Variable oder den Parameter im Logarithmus einschränken auf nur positive Werte)

$$x = \ln k$$

$\Rightarrow S_k(\ln k|0)$ einziger Schnittpunkt von G_k mit der x -Achse, da $f(\ln k) = 1 - \frac{2k}{e^{\ln k} + k} = 1 - 1 = 0$ und G_k streng monoton steigend (siehe Teilaufgabe 1b)

Funktionenschar

$$f'_k(x) = \frac{2k e^x}{(e^x + k)^2} \quad (\text{siehe Teilaufgabe 1b})$$

Erläuterung: *Lineare Funktion*

Zwei (oder mehrere) Geraden sind parallel, wenn sie die gleiche Steigung m haben.

Beispiel:

$$y = 2x \quad \text{und} \quad y = 2x + 1 \quad \text{sind parallel (Steigung } m = 2)$$

Zu zeigen: Steigung m_k der Tangente t_k im Punkt S_k ist gleich für alle k

Erläuterung: *Tangentensteigung*

Die Steigung m der Tangente t an dem Graphen G_f einer Funktion $f(x)$ in einem Punkt $S(x_S|y_S)$ ist gleich dem Wert der ersten Ableitung der Funktion an der Stelle x_S .

$$m = f'(x_S)$$

$$m_k = f'_k(x_{S_k}) = f'_k(\ln k) = \frac{2k e^{\ln k}}{(e^{\ln k} + k)^2} = \frac{2k \cdot k}{(k + k)^2} = \frac{2k^2}{4k^2} = \frac{1}{2}$$

\Rightarrow Alle Tangenten t_k sind parallel zueinander, da sie alle dieselbe Steigung $m_k = \frac{1}{2}$ für alle $k \in \mathbb{R}^+$ haben.

Teilaufgabe 1d (4 BE)

Zeigen Sie, dass sich die Graphen G_1 und G_8 nicht schneiden.

Lösung zu Teilaufgabe 1d

Schnittpunkt zweier Funktionen

$$f_k(x) = 1 - \frac{2k}{e^x + k}, \quad k \in \mathbb{R}^+$$

$$f_1(x) = 1 - \frac{2}{e^x + 1}$$

$$f_8(x) = 1 - \frac{16}{e^x + 8}$$

G_1 mit G_8 schneiden:

Erläuterung: *Schnittpunkt zweier Funktionsgraphen*

Die Graphen zweier Funktionen schneiden sich dort, wo sie ein übereinstimmendes Wertepaar (x, y) , einen gemeinsamen Punkt, besitzen.

Man setzt die Funktionsgleichungen gleich und löst nach x auf.

$$f_1(x) = f_8(x) \iff 1 - \frac{2}{e^x + 1} = 1 - \frac{16}{e^x + 8}$$

$$1 - \frac{2}{e^x + 1} = 1 - \frac{16}{e^x + 8} \quad | -1$$

$$-\frac{2}{e^x + 1} = -\frac{16}{e^x + 8} \quad | \cdot [-(e^x + 8)]$$

$$\frac{2e^x + 16}{e^x + 1} = 16 \quad | \cdot (e^x + 1)$$

$$2e^x + 16 = 16e^x + 16 \quad | -2e^x - 16$$

$$0 = 14e^x$$

\Rightarrow Keine Lösung, da $e^x > 0$ für alle $x \in \mathbb{R}$

$\Rightarrow G_1$ und G_8 schneiden sich in keinem Punkt

Teilaufgabe 1e (6 BE)

Berechnen Sie $f_1(-1)$, $f_1(1)$, $f_8(3)$. Zeichnen Sie die Graphen G_1 und G_8 , deren Asymptoten sowie die Tangenten t_1 und t_8 unter Berücksichtigung der bisherigen Ergebnisse in ein Koordinatensystem ein.

Lösung zu Teilaufgabe 1e

Funktionswert berechnen

$$f_k(x) = 1 - \frac{2k}{e^x + k}, \quad k \in \mathbb{R}^+$$

$$f_1(x) = 1 - \frac{2}{e^x + 1}$$

$$f_8(x) = 1 - \frac{16}{e^x + 8}$$

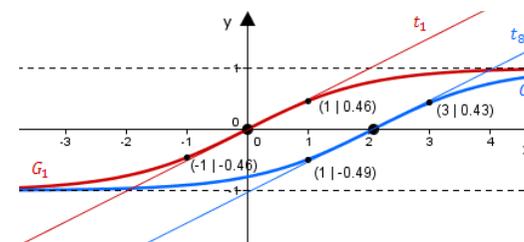
$$f_1(-1) = 1 - \frac{2}{e^{-1} + 1} \approx -0,46$$

$$f_1(1) = 1 - \frac{2}{e^1 + 1} \approx 0,46$$

$$f_8(1) = 1 - \frac{16}{e^1 + 8} \approx -0,49$$

$$f_8(3) = 1 - \frac{16}{e^3 + 8} \approx 0,43$$

Skizze



Teilaufgabe 1f (3 BE)

Begründen Sie, dass durch jeden Punkt der x -Achse ein Graph G_k verläuft.

Lösung zu Teilaufgabe 1f

Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen

$$f_k(x) = 1 - \frac{2k}{e^x + k}, \quad k \in \mathbb{R}^+$$

Aus Teilaufgabe 1c) ist der Schnittpunkt mit der x -Achse gegeben durch $S_k(\ln k|0)$

\Rightarrow Durch jeden Punkt auf der x -Achse verläuft ein Graph G_k , da $\ln k$ alle Werte aus \mathbb{R} annimmt für $k \in \mathbb{R}^+$

Teilaufgabe 1g (5 BE)

Zeigen Sie, dass die Funktion $F_k : x \mapsto 2 \cdot \ln(e^x + k) - x$ mit $x \in D_k$ eine Stammfunktion von f_k ist.

Lösung zu Teilaufgabe 1g

Nachweis einer Stammfunktion

$$f_k(x) = 1 - \frac{2k}{e^x + k}, \quad k \in \mathbb{R}^+$$

$$F_k(x) = 2 \cdot \ln(e^x + k) - x, \quad x \in D_k$$

Erläuterung: *Stammfunktion*

Ist F eine Stammfunktion von f , dann gilt: $F' = f$

Zu zeigen: $F'_k(x) = f_k(x)$

Erste Ableitung $F'_k(x)$ bestimmen:

$$F'_k(x) = [2 \cdot \ln(e^x + k) - x]'$$

Erläuterung: *Ableitung einer Summe, Ableitung eines Produktes*

$$f(x) = a \cdot u(x) \Rightarrow f'(x) = a \cdot u'(x)$$

$$f(x) = u(x) \pm v(x) \Rightarrow f'(x) = u'(x) \pm v'(x)$$

Hier ist $a \cdot u(x) = 2 \cdot \ln(e^x + k)$ und $v(x) = x$.
Dann ist $u'(x) = [\ln(e^x + k)]'$ und $v'(x) = 1$

$$= 2 \cdot [\ln(e^x + k)]' - 1$$

Erläuterung: *Kettenregel der Differenzialrechnung*

Kettenregel:

$$f(x) = u(v(x)) \Rightarrow f'(x) = u'(v(x)) \cdot v'(x)$$

Formel für Logarithmusfunktionen:

$$f(x) = \ln(v(x)) \Rightarrow f'(x) = \frac{1}{v(x)} \cdot v'(x)$$

Hier ist $v(x) = e^x + k$.
Dann ist $v'(x) = e^x$.

Erinnerung: die Ableitung der Exponentialfunktion e^x ist gleich die Funktion selbst.

$$= 2 \cdot \left[\frac{1}{e^x + k} \cdot e^x \right] - 1$$

$$= \frac{2e^x}{e^x + k} - 1 \quad | \text{ Terme zusammenfassen}$$

$$\begin{aligned} &= \frac{2e^x - (e^x + k)}{e^x + k} \\ &= \frac{e^x - k}{e^x + k} \quad | -k \text{ im Zähler schreiben als } k - 2k \\ &= \frac{e^x + k - 2k}{e^x + k} \quad | \text{ Bruch aufteilen} \\ &= \frac{e^x + k}{e^x + k} - \frac{2k}{e^x + k} \\ &= 1 - \frac{2k}{e^x + k} \\ &= f_k(x) \\ \Rightarrow F'_k(x) &= f_k(x) \end{aligned}$$

Erläuterung: *Stammfunktion*

Ist F eine Stammfunktion von f , dann gilt: $F' = f$

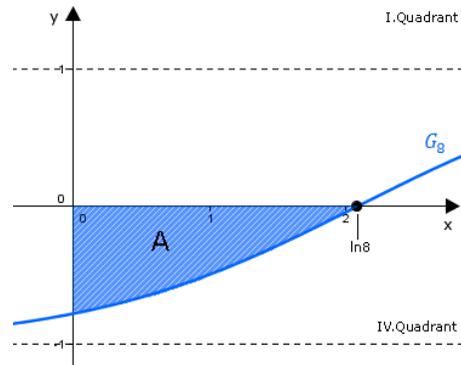
$\Rightarrow F_k(x)$ ist eine Stammfunktion von f_k

Teilaufgabe 1h (5 BE)

G_8 und die Koordinatenachsen begrenzen im IV. Quadranten ein Flächenstück. Berechnen Sie dessen Inhalt.

Lösung zu Teilaufgabe 1h

Flächenberechnung



$$f_8(x) = 1 - \frac{16}{e^x + 8}$$

$$F_8(x) = 2 \cdot \ln(e^x + 8) - x$$

(Stammfunktion von f_8 , siehe Teilaufgabe 1g)

Fläche A die G_8 und die Koordinatenachsen im IV.Quadranten einschließt:

Erläuterung: *Bestimmtes Integral*

Die Fläche die der Graph G_8 und die Koordinatenachsen im IV.Quadranten einschließt, ist gegeben durch das bestimmte Integral:

$$A = - \int_0^{\ln 8} f_8(x) dx$$

Da die Fläche unterhalb der x -Achse liegt, muss ein Minuszeichen vor dem Integral gesetzt werden.

Die obere Grenze $\ln 8$ des Integrals, ist die Stelle an der der Graph G_8 die x -Achse schneidet. Dieser Wert wurde in Teilaufgabe 1c) berechnet ($k = 8$ in S_k einsetzen).

$$A = - \int_0^{\ln 8} f_8(x) dx$$

Erläuterung: *Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung*

Ist F eine Stammfunktion von f , dann ist $F' = f$ und es gilt:

$$\int_a^b f(x) dx = [F(x)]_a^b = F(b) - F(a)$$

$$= -[F_8(x)]_0^{\ln 8}$$

$$= -[2 \cdot \ln(e^x + 8) - x]_0^{\ln 8}$$

$$= - \left[\left(2 \cdot \ln(\underbrace{e^{\ln 8}}_{=8} + 8) - \ln 8 \right) - \left(2 \cdot \ln(\underbrace{e^0}_{=1} + 8) - 0 \right) \right]$$

$$= -2 \cdot \ln 16 + \ln 8 + 2 \cdot \ln 9$$

$$= -2 \cdot \ln 2^4 + \ln 2^3 + 2 \cdot \ln 3^2$$

Erläuterung: *Logarithmus einer Potenz*

$$\ln(s^t) = t \cdot \ln s$$

$$= -8 \cdot \ln 2 + 3 \ln 2 + 4 \cdot \ln 3$$

$$= -5 \ln 2 + 4 \ln 3$$

$$\approx 0,93 \text{ FE (Flächeneinheiten)}$$

⇒ Die gesuchte Fläche hat den Inhalt 0,93 FE

Teilaufgabe 2 (4 BE)

Lässt man für den Parameter k auch negative Werte zu, so unterscheiden sich die Graphen G_k mit $k \in \mathbb{R}^-$ von den Graphen G_k mit $k \in \mathbb{R}^+$. Geben Sie zwei grundsätzliche Unterschiede an und begründen Sie jeweils Ihre Antwort.

Lösung zu Teilaufgabe 2

Eigenschaften einer Funktion

Unterschiede zwischen G_k mit $k \in \mathbb{R}^+$ und G_k mit $k \in \mathbb{R}^-$:

1. Für $k \in \mathbb{R}^-$ schneidet der Graph G_k die x -Achse nicht mehr im Punkt $S_k(\ln(k)|0)$, da $\ln k$ nicht existiert (k ist eine negative Zahl und der Logarithmus ist nur für positive Zahlen definiert). Die Funktion f_k hat an der Stelle $\ln(-k)$ eine Definitionslücke.
2. Für $k \in \mathbb{R}^-$ ist der Graph G_k nicht mehr streng monoton steigend, da $f'_k(x) < 0$ für alle $x \in D_k =]-\infty; \ln(-k)[\cup]\ln(-k); +\infty[$

